

Aggregation (Bruttoinlandsprodukt)

KS Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Martina Zweimüller

Institut für Volkswirtschaftslehre

Letzte Aktualisierung: 7. Mai 2026



Themen

1. Definition des BIP
2. Berechnung des BIP
3. Grenzen des BIP
4. Das BIP als Maß des Lebensstandards
5. Reales und nominales BIP

Mikroökonomie vs. Makroökonomie

- Die **Mikroökonomie** beschäftigt sich mit der Analyse des wirtschaftlichen Verhaltens **einzelner Personen und Unternehmer** und deren Zusammenwirken auf den einzelnen Märkten.
- Die **Makroökonomie** untersucht das Verhalten der gesamten Volkswirtschaft anhand von **aggregierten Größen** (Bruttoinlandsprodukt, Inflation, Zinsniveau oder Arbeitslosigkeit).
 - Wodurch bestimmt sich das Preisniveau eines bestimmten Jahres?
 - Welche politischen Maßnahmen sollten ergriffen werden, um Beschäftigung und Wachstum der Volkswirtschaft zu fördern?

Mikroökonomie \Rightarrow Makroökonomie

Perspektivenwechsel

	Mikroökonomie	Makroökonomie
Einkommen	individuelles Einkommen	gesamtes Einkommen eines ganzen Landes
Output	der Output den ein Unternehmen produziert	der gesamte Output der von allen Unternehmen eines Landes produziert wird
Ausgaben	individuelle Ausgaben, Ausgaben eines Haushaltes oder eines Unternehmens	gesamte Ausgaben aller Menschen, Unternehmen und der Regierung eines Landes

Historische Entwicklung

- Die Makroökonomik beschäftigt sich in stärkerem Maße als die Mikroökonomik mit der Wirtschaftspolitik
 - staatliche Maßnahmen beeinflussen die gesamtwirtschaftliche Entwicklung
 - historisch begründet ⇒ Weltwirtschaftskrise
- Anfang der 1930er Jahre ⇒ Glaube an Selbstheilungskraft der Volkswirtschaft
 - Arbeitslosigkeit wird durch das Wirken der „unsichtbaren Hand“ beseitigt
 - staatliche Eingriffe sind bestenfalls wirkungslos, wenn nicht sogar schädlich
- Die Weltwirtschaftskrise veränderte diese Sichtweise grundlegend.
 - bis zu ein Drittel der Beschäftigten verloren ihren Arbeitsplatz
- Im Jahr 1936 veröffentlichte John Maynard Keynes sein berühmtes Werk “The General Theory of Employment, Interest, and Money”
- Die Keynesianische Lehre sieht die Ursache für eine Wirtschaftskrise in einem zu geringen Ausgabenniveau
 - Staat muss durch Geld- und Fiskalpolitik eingreifen und die gesamtwirtschaftliche Entwicklung stabilisieren ⇒ Zinsniveau, Steuern und Staatsausgaben

Weltwirtschaftskrise von 1929

- Auslöser: Börsencrash in New York am “Schwarzen Donnerstag” (24. Oktober 1929)
- Ursachen:
 - wachsender Wohlstand in den USA führte zu überzogener Aktienspekulation und einer Immobilienblase
 - Konjunkturabschwung führte zu Rückgang der Aktienkurse ⇒ Panik der Anleger
- Folgen:
 - Banken- und Firmenpleiten
 - Massenarbeitslosigkeit
 - politische Radikalisierung



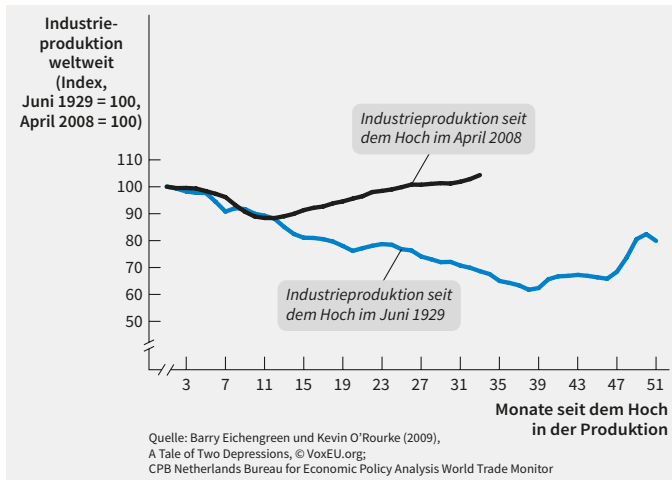
Quelle: Deutsches Historisches Museum

- In den Jahren 2007–2009 geriet die Weltwirtschaft in eine schwere Wirtschaftskrise
⇒ “Great Recession”
 - große Banken standen kurz vor dem Zusammenbruch
 - Einbruch des Welthandels
 - hohe Arbeitslosigkeit

- Einige Länder erholten sich relativ schnell (z.B. Österreich, Deutschland, USA); andere Länder (z.B. Spanien) steckten im Jahr 2012 noch immer tief in der Krise ⇒ hohe Arbeitslosigkeit

- Schwerste Krise seit der Weltwirtschaftskrise (“Great Depression”)

Great Depression vs. Great Recession



Entwicklung der weltweiten Industrieproduktion (Krugman und Wells, 2017:Abb. 21-1)

Ursachen für die unterschiedlichen Auswirkungen

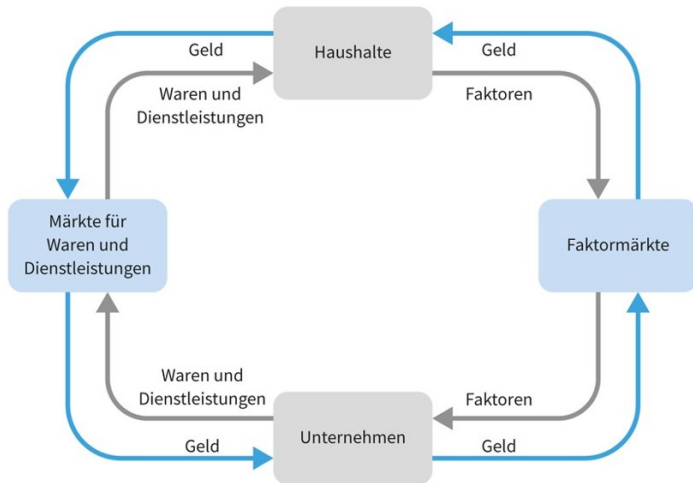
- Warum fiel die Krise 2007–2009 nicht so heftig aus wie die Weltwirtschaftskrise?
 - in den 1930er Jahren steckte die Makroökonomik noch in den Kinderschuhen
 - Mikroökonomik war bereits ein etabliertes Gebiet der Volkswirtschaftslehre
- Unterschiedliche Reaktion der Wirtschaftspolitik
- **Weltwirtschaftskrise:**
 - Zinserhöhung (zur Inflationsbekämpfung)
 - Staatsausgabensenkung
 - Steuererhöhungen
- **Finanzkrise 2007-2009:**
 - Zinssenkung (Ausgangspunkt: niedrige Inflation)
 - Staatsausgabenerhöhung
 - Steuersenkungen

Der Wirtschaftskreislauf

- Konzeptioneller Rahmen für die Analyse der makroökonomischer Wechselwirkungen
- Das **Kreislaufdiagramm** ist die bildliche Darstellung des Wirtschaftskreislaufs.
- Stellt die Tauschvorgänge als **Geldströme und Güterströme** zwischen den Wirtschaftssubjekten dar
- Geld- und Güterströme entsprechen sich wertmäßig und verlaufen in entgegengesetzter Richtung
- Marktwert des Output = Ausgaben = Einkommen = (Löhne + Profite)
- Zeigt die wechselseitige Abhängigkeit in Ökonomie \Rightarrow **Abhängigkeitsprinzip**

Wirtschaftskreislauf

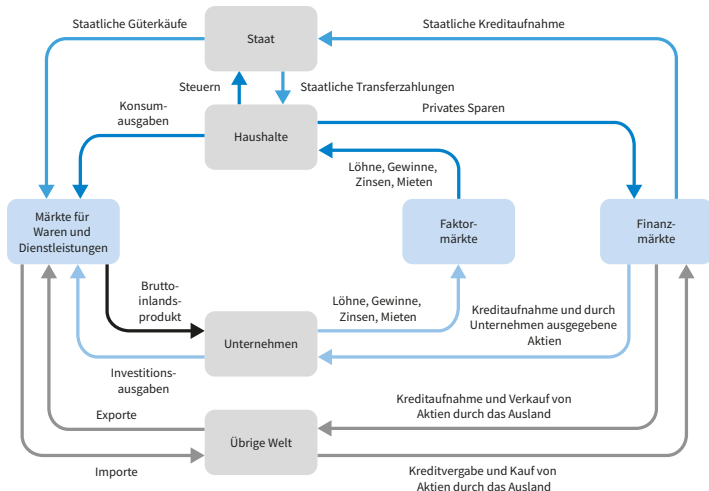
Geldströme



Quelle: Krugman und Wells (2017):Abb. 22-1

Erweiterter Wirtschaftskreislauf

Geldströme



Quelle: Krugman und Wells (2017): Abb. 22-1

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Definition

- Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist der Marktwert von allen **finalen** Güter und Dienstleistungen, die innerhalb eines Landes in einem Jahr produziert werden.
- Das BIP ist eine zentrale Kennzahl der ökonomischen Aktivität.
- Die **Veränderungsrate des realen BIP** dient als Messgröße für das Wirtschaftswachstum.

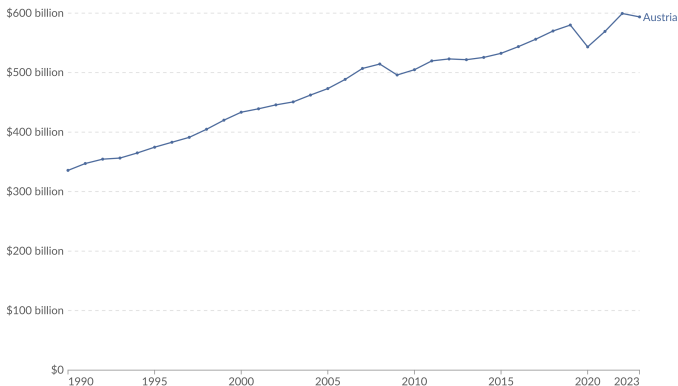
Veränderung des BIP (real)

Österreich

Gross domestic product (GDP), 1990 to 2023

Our World
in Data

This data is adjusted for inflation and differences in living costs between countries.



Data source: Data compiled from multiple sources by World Bank (2025)

OurWorldinData.org/economic-growth | CC BY

Note: This data is expressed in international-\$¹ at 2021 prices.

Quelle: Roser (2013):OUR WORLD IN DATA

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Definition

■ “...der Marktwert ...”

- Der Wert jedes einzelnen Gutes ist sein Marktpreis multipliziert mit der produzierten Menge.

■ “...von allen ...”

- produziert und auf Märkten verkauft \Rightarrow Güter & Dienstleistungen
- nicht nur durch Haushalte, sondern auch den Staat

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Definition

■ “...der Marktwert ...”

- Der Wert jedes einzelnen Gutes ist sein Marktpreis multipliziert mit der produzierten Menge.

■ “...von allen ...”

- produziert und auf Märkten verkauft \Rightarrow Güter & Dienstleistungen
- nicht nur durch Haushalte, sondern auch den Staat
- nicht marktbestimmte Güter und DL sind nicht inkludiert \Rightarrow ehrenamtliche Tätigkeit, Hausarbeit

■ “...finalen Gütern und Dienstleistungen ...”

- Zwischenprodukte und -DL sind nicht inkludiert, z.B. Holz um ein Sofa herzustellen
- nur finale Güter und DL, z.B. Sofa

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Definition

■ “...der Marktwert ...”

- Der Wert jedes einzelnen Gutes ist sein Marktpreis multipliziert mit der produzierten Menge.

■ “...von allen ...”

- produziert und auf Märkten verkauft \Rightarrow Güter & Dienstleistungen
- nicht nur durch Haushalte, sondern auch den Staat
- nicht marktbestimmte Güter und DL sind nicht inkludiert \Rightarrow ehrenamtliche Tätigkeit, Hausarbeit

■ “...finalen Gütern und Dienstleistungen ...”

- Zwischenprodukte und -DL sind nicht inkludiert, z.B. Holz um ein Sofa herzustellen
- nur finale Güter und DL, z.B. Sofa
- ansonsten doppelte Zählung der Kosten von Holz



Vasily Gamayunov/Shutterstock



Stevenson/Wolfers, *Principles of Economics*, 1e, © 2020 Worth Publishers

Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Definition

■ “...die produziert werden ...”

- Das BIP misst die Produktion, also es erfasst keine Weiterkäufe von bereits existierenden Gütern, z.B. Verkauf eines Gebrauchtwagens
- Secondhand-Verkäufe verändern nur den Eigentümer des Produktes

■ “...innerhalb eines Landes ...”

- **Inlandsprinzip:** das österreichische BIP misst, was insgesamt innerhalb von Österreich produziert wird
- inkludiert in Österreich produzierte Produkte die von ausländischen Unternehmen hergestellt werden
- inkludiert keine im Ausland produzierten Produkte die von österreichischen Unternehmen hergestellt werden.¹

■ “...in einem Jahr.”

- fixer Zeitrahmen zur Ermittlung des BIP
- üblicherweise ein Jahr ⇒ Messungen werden auch quartalsweise berichtet

¹Das Bruttonationaleinkommen richtet sich nach dem Inländerprinzip.

Berechnung des BIP

- Das BIP misst die gesamten Ausgaben, den Output (Marktwert) und das Einkommen.
- Daher gibt es drei Möglichkeiten um das BIP zu messen:
 1. **Verwendungsrechnung:** Gesamtausgaben für Endprodukte
 2. **Entstehungsrechnung:** Gesamtwert aller produzierten Güter und DL
 3. **Verteilungsrechnung:** Summe der Faktoreinkommen

Die Berechnung des BIP

Beispiel: Sofa

- Die Brunner Holz GmbH ist ein Familienunternehmen in St. Johann, das Holz zu Bauholz verarbeitet.
- Ein Teil des Bauholzes wird von einem Möbelunternehmen im Burgenland, Mobiliar Pichler GmbH, verwendet um Sofas herzustellen.
- Die Sofas werden an das Einrichtungshaus Mayr verkauft, welche sie um €1,500 an Konsumenten verkauft.



Vasily Gamayunov/Shutterstock



Stevenson/Wolfers, *Principles of Economics*, 1e, © 2020 Worth Publishers

Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

Verwendungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand der gesamten Ausgaben?



Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Holz \Rightarrow Bauholz \Rightarrow Verkaufspreis: €400
- Bauholz \Rightarrow Sofa \Rightarrow Verkaufspreis: €1,000.
- Letztlich wird das Sofa vom Einrichtungshaus Mayr um €1,500 an den Endverbraucher verkauft.

Verwendungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand der gesamten Ausgaben?

GDP equals total spending on final goods

which embodies the value created at earlier stages



Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

■ Das BIP entspricht den **Gesamtausgaben für Endprodukte**

- die entscheidende Transaktion findet statt, wenn die Konsumentin das Sofa kauft
- Preis spiegelt die produktiven Anstrengungen aller Produktionsstufen wider

■ Gesamtausgaben \Rightarrow €1,500 \Rightarrow BIP

BIP: Verwendungsrechnung

- Nicht nur Haushalte konsumieren und tätigen Ausgaben
- Das BIP (Y) ist die Summe aller Ausgaben:

$$\begin{aligned} Y &= C + I + G + X - IM \\ &= C + I + G + NX \end{aligned} \tag{1}$$

- Konsum privater Haushalte (C)
- Investitionen (I) inkl. Lagerbestände
- Staatliche Ausgaben (G) exkl. Transferleistungen
- Exporte (X)
- Importe (IM)
- Netto Exporte (NX) = Exporte - Importe

BIP in Österreich (2021)

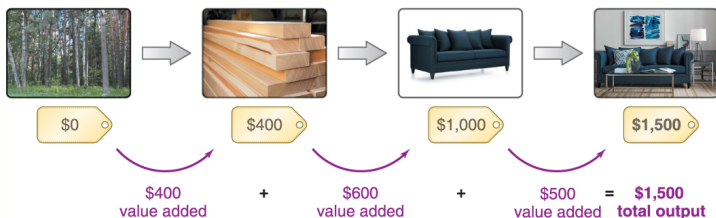
Verwendungsrechnung

	in Mrd. Euro	Anteil
Konsumausgaben (C + G)	290,63	72%
- Haushalte (C)	202,54	50%
- Staat (G)	88,09	22%
Bruttoinvestitionen (I)	112,83	28%
Nettoexporte (NX)	2,35	1%
- Exporte (EX)	227,04	56%
- Importe (IM)	224,69	55%
BIP	405,81	100%

Quelle: Statistik Austria (2022)

Entstehungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand der gesamten Produktion?

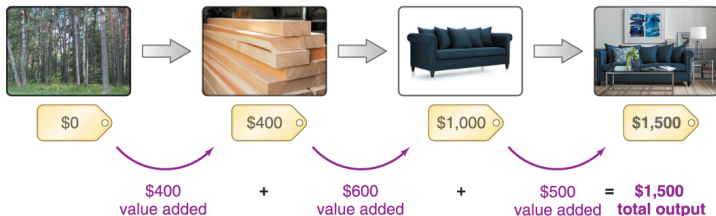


Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Holz \Rightarrow Bauholz \Rightarrow Verkaufspreis: €400
 - Wertzuwachs: €400
- Bauholz \Rightarrow Sofa \Rightarrow Verkaufspreis: €1,000
 - Wertzuwachs: €600
- Verkauf an Endverbraucher um €1,500
 - Wertzuwachs: €500

Entstehungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand der gesamten Produktion?



Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Das BIP entspricht der **Summe der Wertschöpfung**
- **Gesamtoutput** \Rightarrow €1,500 \Rightarrow **BIP**

BIP: Entstehungsrechnung

- Das BIP misst die gesamte Produktion einer Volkswirtschaft.
- Die gesamte Produktion wird anhand des Wertzuwachses (*value added*) berechnet.
 - Betrag, um den sich der Wert eines Gutes je Produktionsstufe erhöht
- Wertzuwachs = Umsatz – Kosten der Zwischenprodukte
- Der Wertzuwachs wird entlang der gesamten Produktionskette summiert.

Wertschöpfung (BIP) in Österreich (2021)

Entstehungsrechnung

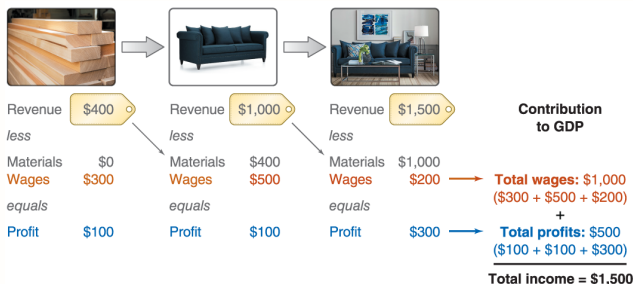
	in Mrd. Euro	Anteil
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,92	1%
Produktion	104,92	29%
Dienstleistungen	253,49	70%
Bruttowertschöpfung	363,34	100%
Gütersteuern minus Subventionen	42,81	
BIP	406,15	

Quelle: Statistik Austria (2022)

- 70% der gesamten Bruttowertschöpfung in 2021 entfällt auf Dienstleistungen. Im Jahr 1995 waren es 65%.
- In den USA sind es mehr als 80%.

Verteilungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand des gesamten Einkommens?

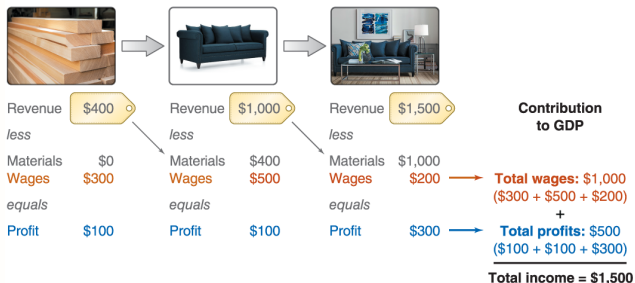


Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Holz \Rightarrow Bauholz \Rightarrow Wertschöpfung: €400
 - €300 Gehälter + €100 Gewinn
- Bauholz \Rightarrow Sofa \Rightarrow Wertschöpfung: €600
 - €500 Gehälter + €100 Gewinn
- Verkauf an Endverbraucher \Rightarrow Wertschöpfung: €500
 - €200 Gehälter + €300 Gewinn

Verteilungsrechnung

Wie berechnet man das BIP anhand des gesamten Einkommens?



Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Das BIP entspricht der **Summe der Einkommen**
- **Gesamteinkommen** ⇒ €1,500 ⇒ **BIP**

BIP: Verteilungsrechnung

- Das BIP ist die Summe aller Einkommen in einer Volkswirtschaft.
 - Gesamtes Einkommen = gesamte Gehälter + gesamte Gewinne
 - Bruttoinlandseinkommen

- Kapitalerträge und -verluste durch den Verkauf bereits existierender Vermögenswerte werden nicht als neues Einkommen gezählt.
 - “Spekulationsgeschäfte” sind im Sinne des BIP nicht produktiv

Einkommen (BIP) in Österreich (2021)

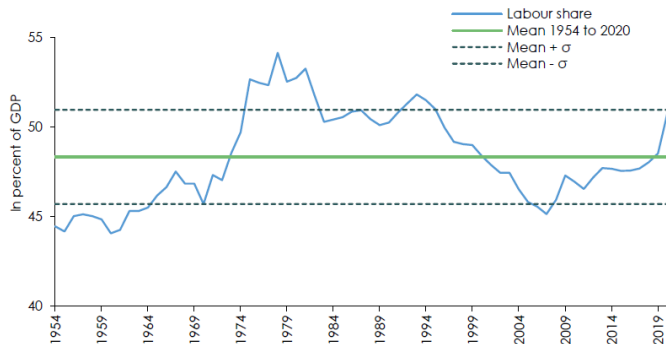
Verteilungsrechnung

	in Mrd. Euro	Anteil
Arbeitnehmerentgelt (Arbeitsanteil)	201,36	50%
Bruttobetriebsüberschuß und Selbständigeneinkommen (Kapitalanteil)	167,37	41%
Produktionsabgaben minus Subventionen	37,41	9%
BIP	406,15	100%

Quelle: Statistik Austria (2022)

- Der **Arbeitsanteil** am BIP beschreibt den Anteil aller Einkommen, die an ArbeiterInnen fließen.
- Der **Kapitalanteil** beschreibt den Anteil am gesamten Einkommen, der an KapitaleigentümerInnen fließt.

Der Arbeitsanteil in Österreich: 1954–2019



S.: WIFO, Statistics Austria – Ratio of compensation to employees to gross domestic product. The mean from 1954 through 2020 is 48.3 with a standard deviation of 2.6 percent.

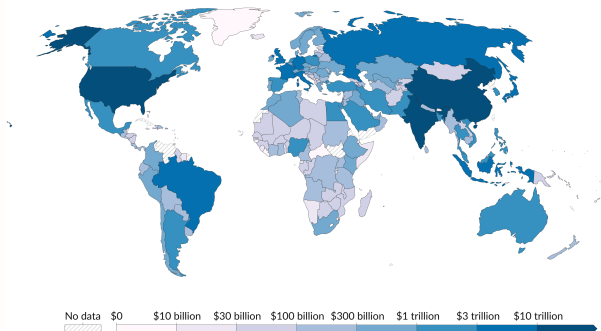
Quelle: Kaniovski u. a. (2021)

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Gross domestic product (GDP), 2023

This data is adjusted for inflation and differences in living costs between countries.

Our World
in Data



Data source: Data compiled from multiple sources by World Bank (2025)

OurWorldinData.org/economic-growth | CC BY

Note: This data is expressed in international-\$¹ at 2021 prices.

1. International dollars: International dollars are a hypothetical currency that is used to make meaningful comparisons of monetary indicators of living standards. Figures expressed in constant international dollars are adjusted for inflation within countries over time, and for differences in the cost of living between countries. The goal of such adjustments is to provide a unit whose purchasing power is held fixed over time and across countries, such that one international dollar can buy the same quantity and quality of goods and services no matter where or when it is spent. Read more in our article: [What are Purchasing Power Parity adjustments and why do we need them?](#)

Quelle: Roser (2013): **OUR WORLD IN DATA**

Die 10 Länder mit dem höchsten BIP

Länder nach Bruttoinlandsprodukt (KKP/PPP) (Schätzung des IWF)^{[2][3]}

#	Land	BIP 2024 (PPP) (Mio. PPP- $\text{\$}$)	Veränderung (real) zu 2023
—	Welt	197.912.450	3,3 %
1	 Volksrepublik China ^{A1}	38.209.550	5,0 %
2	 Vereinigte Staaten	29.298.030	2,8 %
3	 Indien	16.215.930	6,5 %
4	 Russland	6.931.295	4,3 %
5	 Japan	6.527.542	0,1 %
6	 Deutschland	5.996.196	-0,5 %
7	 Brasilien	4.741.519	3,4 %
8	 Indonesien	4.669.655	5,0 %
9	 Frankreich	4.396.474	1,1 %
10	 Vereinigtes Königreich	4.292.790	1,1 %

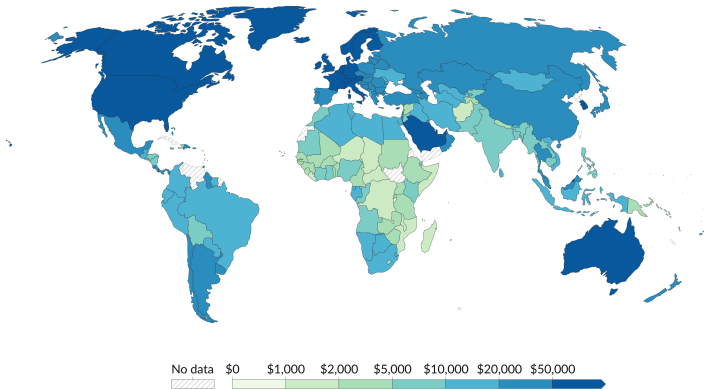
Quelle: Wikipedia

BIP pro Kopf

GDP per capita, 2023

This data is adjusted for inflation and for differences in living costs between countries.

Our World
in Data



Data source: Data compiled from multiple sources by World Bank (2025)

OurWorldinData.org/economic-growth | CC BY

Note: This data is expressed in international-\$¹ at 2021 prices.

Quelle: Roser (2013): OUR WORLD IN DATA

Die 20 Länder mit dem höchsten BIP pro Kopf

Liste der Länder nach Bruttoinlandsprodukt (BIP) (kaufkraftbereinigt) pro Kopf (2024) ^[4]			
Rang ↕	Land ↕	BIP pro Kopf (Kaufkraftparität) ↕ Internat. \$ (2024)	Veränderung zum Vorjahr ↕ (nom.)
1	 Liechtenstein	195.977	3,2 %
2	 Singapur	150.908	4,9 %
3	 Luxemburg	149.987	1,1 %
4	 Irland	133.987	3,4 %
5	 Macau	128.211	10,8 %
6	 Katar	116.616	3,9 %
7	 Norwegen	103.733	3,7 %
8	 Schweiz	95.155	2,2 %
9	 Brunei	91.437	5,5 %
10	 Vereinigte Staaten	86.145	4,4 %

Quelle: Wikipedia

Reales & nominales BIP

- **Nominales BIP:** BIP gemessen in heutigen Preisen
 - misst den Wert des BIP zum jetzigen Zeitpunkt \Rightarrow basierend auf aktuellen Preisen
- **Reales BIP:** BIP gemessen in konstanten Preisen
 - schließt den Effekt von Preisänderungen aus
 - misst Veränderungen in der Menge der produzierten Leistung
 - wird verwendet, um das Wirtschaftswachstum zu messen
- **Kaufkraftbereinigtes BIP:** Bei internationalen Einkommensvergleichen muss man für unterschiedliche Preisniveaus korrigieren.
 - PPP ... purchasing power parity

Berechnung des realen & nominalen BIPs

	Menge Q	Preis P	Nominales BIP $= P \times Q$	Durchschnittspreis $\bar{P} = \frac{P_t + P_{t-1}}{2}$	Reales BIP $= \bar{P} \times Q$
Jahr t-1	100	1.500	1.500×100 $= 150.000$	1.515	1.515×100 $= 151.500$
Jahr t	103	1.530	1.530×103 $= 157.590$	1.515	1.515×103 $= 156.045$
Wachstumsrate	+3%	+2%	+5%	+0%	+3%

Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

- Das nominale BIP wird anhand der aktuellen Preise berechnet \Rightarrow **BIP zu laufenden Preisen**
- Das reale BIP wird berechnet, indem der Wertzuwachs der Produktion zwischen dem laufenden Jahr und dem letzten Jahr ermittelt wird, wobei diese Produktion zu unveränderten, d.h. konstanten, Preisen bewertet wird \Rightarrow **BIP zu konstanten Preisen**

Die Grenzen des BIP

„Das BIP berücksichtigt nicht die Gesundheit unserer Kinder, die Qualität ihrer Bildung oder die Freude an ihren Spielereien. Es beinhaltet nicht die Schönheit unserer Poesie oder die Stärke unserer Ehen, die Intelligenz unserer öffentlichen Debatte oder die Integrität unserer Beamten. Sie misst weder unseren Mut, noch unsere Weisheit, noch unsere Hingabe an unser Land. Sie misst alles, kurz gesagt, außer dem, was das Leben lebenswert macht.“

– US-Senator Robert F. Kennedy

Die Einschränkungen des BIP

1. Preise sind keine Werte.
2. Nicht marktbestimmte Aktivitäten sind nicht inkludiert.
3. Die Schattenwirtschaft fehlt.
4. Umweltzerstörung wird nicht erfasst.
5. Freizeit wird nicht erfasst.
6. Das BIP ignoriert die Verteilung.

Preise sind keine Werte

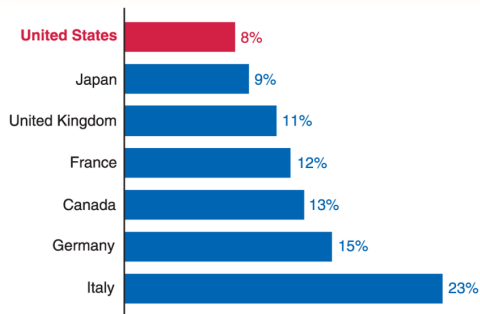
- Das BIP weist jedem Gut und jeder Dienstleistung effektiv einen Wert zu, der seinem Marktpreis entspricht.
- Der Preis ist kein guter Indikator für den Wert.
 - z.B. Wasser
- Der Preis ist der Betrag den KonsumentInnen zahlen \neq Zahlungsbereitschaft
- Bei Marktversagen ist der Preis ebenso ein schlechtes Signal
 - Preis \neq Grenznutzen
 - z.B. asymmetrische Information, externe Effekte, öffentliche Güter

Nicht marktbestimmte Aktivitäten

- Das BIP misst nicht alle produktiven Aktivitäten.
- Nicht marktbestimmte Aktivitäten sind im BIP nicht enthalten.
 - Nicht-erfasste Hausarbeit ist produktiv.
 - Nicht-erfasste ehrenamtliche Tätigkeit ist produktiv.
 - ...
- Wenn Sie diese Dinge nicht selbst erledigen, sondern andere dafür bezahlen würden, würden sie als Marktaktivitäten gelten, die zum BIP gezählt werden.

Schattenwirtschaft

- Wirtschaftliche Aktivitäten, die absichtlich außerhalb der Erfassung seitens der Regierung durchgeführt werden.
 - organisiertes Verbrechen
 - Schwarzarbeit (Pfuscher, Babysitter, Putzfrau, ...)
 - Unternehmen, die ohne Lizenz arbeiten
- Diese Aktivitäten werden nicht gemessen \Rightarrow vom BIP ausgeschlossen



Quelle: Stevenson und Wolfers (2020)

Umweltzerstörung und Freizeit

■ Umweltzerstörung

- Das BIP behandelt natürliche Ressourcen so, als hätten sie keinen Wert, bis sie in etwas anderes umgewandelt werden.
- Beispiel: Abholzung = Produktion von Holz
- Die Kosten der Umweltzerstörung werden ignoriert, z.B. weniger biologische Vielfalt, Erderwärmung, Luftverschmutzung durch Produktion, ...

■ Freizeit

- Das BIP berücksichtigt zwar den Nutzen der Arbeit \Rightarrow Einkommen
- Das BIP berücksichtigt jedoch nicht die Kosten der Arbeit \Rightarrow investierte Freizeit

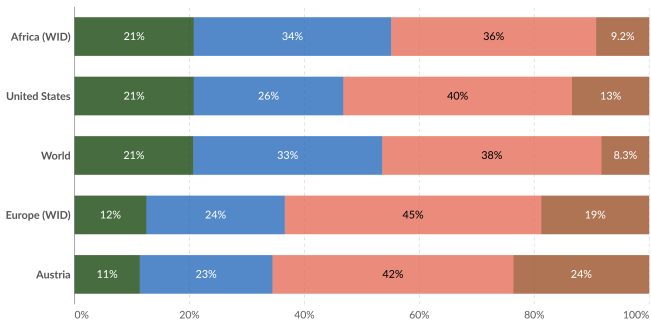
Das BIP ignoriert die Einkommensverteilung

Distribution of income across richer and poorer groups (before tax), 2023

Our World
in Data

The share of income received by different income groups. Income here is measured before taxes and benefits.

■ Richest 1% ■ Next 9% ■ Middle 40% ■ Poorest 50%



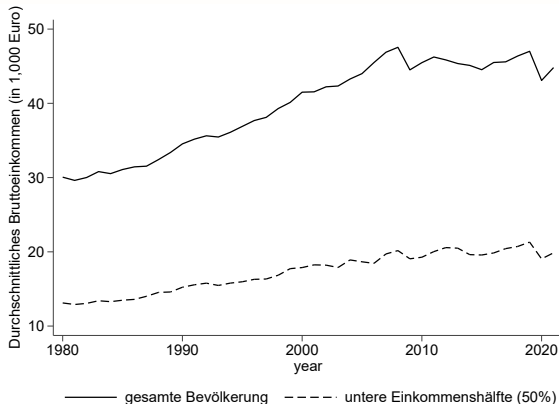
Data source: World Inequality Database (WID.world) (2025)

OurWorldInData.org/economic-inequality | CC BY

Note: Income is measured before payment of taxes and non-pension benefits, but after the payment of public and private pensions.

Quelle: Roser und Ortiz-Ospina (2013):OUR WORLD IN DATA

Das BIP ignoriert die Einkommensverteilung



Quelle: *World Inequality Database* (2023):[LINK](#)

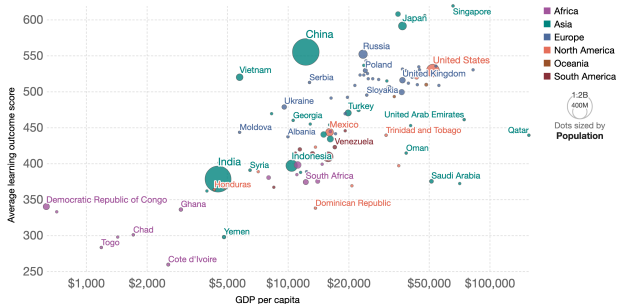
- Der Lebensstandard des/der durchschnittl. Österreicher*in ist stark gestiegen, aber der Lebensstandard der unteren Hälfte der Einkommensverteilung hat kaum zugenommen.

Höheres BIP korreliert mit besseren Lebensverhältnissen

Average learning outcomes vs GDP per capita, 2015

The vertical axis shows average scores across standardized, psychometrically-robust international and regional student achievement tests. To maximize coverage by country, tests have been harmonized and pooled across subjects (math, reading, science) and levels (primary and secondary education). The horizontal axis shows GDP per capita after adjusting for price differences between countries and across time.

Our World
in Data



Source: Altinok, Angrist, and Patrinos (2018); Maddison Project Database 2020 (Bolt and van Zanden, 2020)
OurWorldInData.org/quality-of-education · CC BY

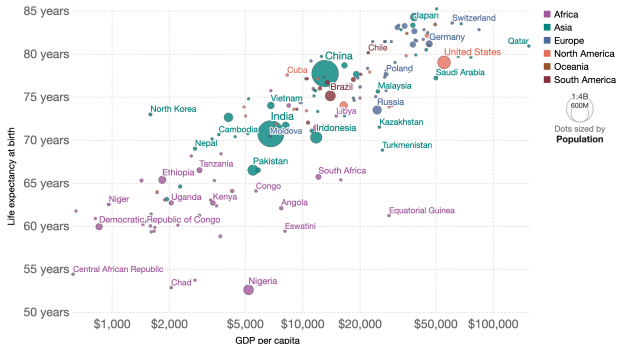
Quelle: Roser (2013): **OUR WORLD IN DATA**

- Ein höheres GDP ist mit niedrigerer Kindersterblichkeit, höheren Gesundheitsausgaben, Lebenserwartung, höherem Bildungsstand, etc. verbunden.

Höheres BIP korreliert mit besseren Lebensverhältnissen

Life expectancy vs. GDP per capita, 2018

GDP per capita is measured in 2011 international dollars, which corrects for inflation and cross-country price differences.



Source: Maddison Project Database (2020); UN WPP (2022); Zijdenan et al. (2015)

OurWorldInData.org/life-expectancy • CC BY

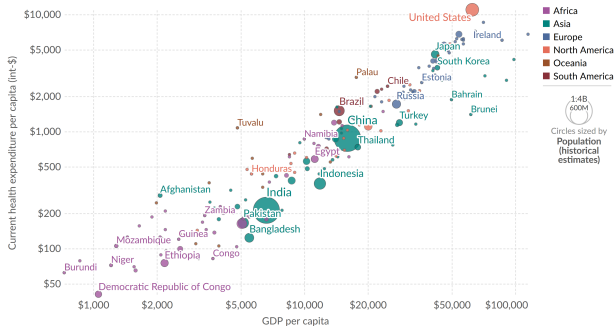
Quelle: Ortiz-Ospina und Roser (2017): **OUR WORLD IN DATA**

- Ein höheres GDP ist mit niedrigerer Kindersterblichkeit, höheren Gesundheitsausgaben, Lebenserwartung, höherem Bildungsstand, etc. verbunden.

Höheres BIP korreliert mit besseren Lebensverhältnissen

Healthcare expenditure vs. GDP per capita, 2019

Current healthcare expenditure per capita is adjusted for differences in the cost of living between countries but not for inflation. GDP per capita is adjusted for inflation and differences in the cost of living between countries.



Data source: World Health Organization (via World Bank); World Bank (2023)
Note: GDP per capita is expressed in international-\$¹ at 2017 prices.

OurWorldInData.org/financing-healthcare | CC BY

Quelle: Roser und Ortiz-Ospina (2013): **OUR WORLD IN DATA**

- Ein höheres GDP ist mit niedrigerer Kindersterblichkeit, höheren Gesundheitsausgaben, Lebenserwartung, höherem Bildungsstand, etc. verbunden.

Zusammenfassung

- Makroökonomie baut auf mikroökonomischen Prinzipien auf.
- Gesamtausgaben = Gesamtleistung = Gesamteinkommen
- Das BIP ist ein aussagekräftiges Maß für den Lebensstandard, aber es hat mehrere Restriktionen.
- Das nominale BIP verwendet aktuelle Preise, das reale BIP verwendet konstante Preise.

Fragen?

Literaturverzeichnis

- ▶ Kaniowski, Serguei u. a. (2021). *A Long-run Macro-economic Model of the Austrian Economy (A-LMM 2.0)*. Austrian Institute of Economic Research.
- ▶ Krugman, Paul und Robin Wells (2017). *Volkswirtschaftslehre*. 2. Aufl. Schäffer-Poeschel: Stuttgart.
- ▶ Ortiz-Ospina, Esteban und Max Roser (2013). *Happiness and Life Satisfaction*. Our World in Data. URL: <https://ourworldindata.org/happiness-and-life-satisfaction> (besucht am 26. 05. 2023).
- ▶ Ortiz-Ospina, Esteban und Max Roser (2017). *Healthcare Spending*. Our World in Data. URL: <https://ourworldindata.org/financing-healthcare> (besucht am 26. 05. 2023).
- ▶ Roser, Max (2013). *Economic Growth*. Our World in Data. URL: <https://ourworldindata.org/economic-growth> (besucht am 25. 05. 2023).
- ▶ Roser, Max und Esteban Ortiz-Ospina (2013). *Income Inequality*. Our World in Data. URL: <https://ourworldindata.org/income-inequality> (besucht am 26. 05. 2023).
- ▶ Statistik Austria (2022). *Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995-2021*.
- ▶ Stevenson, Betsey und Justin Wolfers (2020). *Principles of Economics*. Macmillan Learning UK.
- ▶ *World Inequality Database* (2023).